

Kategorie: Bewerber

Sie sind über einen Link auf diese Seite gekommen. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen eines Bewerbungsprozesses:

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ausbildungsverbund Olefinpartner gGmbH (AVO)
Value Park, Gebäude G4, Training Center
06258 Schkopau
Tel.: +49 3461 49 2552
Fax: +49 3461 49 2553
E-Mail: info[a]avoinfo.de
Website: <https://www.avoinfo.de/>

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter c/o
Ausbildungsverbund Olefinpartner gGmbH
Value Park, Gebäude G4, Training Center
06258 Schkopau
E-Mail: dsb[a]avoinfo.de

III. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

1. Adressverwaltung und E-Mail-Kommunikation
2. Durchführung des Bewerbungsprozesses
3. Daten, die im Rahmen des Bewerbungsprozesses ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche dienen (z.B. Ansprüche aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz)
4. Nach erfolgter Einstellung zur Überführung in die Personalakte
5. Management von datenschutzrechtlichen Betroffenenrechten

Zu 1: Die Adressverwaltung und -verarbeitung ist Teil des Bewerbungsprozesses. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person erforderlich. Somit verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b DSGVO, § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Information für betroffene Personen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Zu 2: Da die Verarbeitung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b DSGVO, § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Zu 3: Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten haben, dienen uns ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche (z.B. wenn sich AVO Ansprüchen aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz ausgesetzt sehen würde). Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. AVO hat aus den vorgenannten Gründen ein berechtigtes Interesse an der Nutzung der personenbezogenen Daten.

Zu 4: Die Daten werden nach erfolgter Einstellung in die Personalakte des Mitarbeiters überführt. Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b DSGVO, § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Zu 5: Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung bzw. Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung, der in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte, denen AVO als Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO genügen muss. Bei der Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

Darüber hinaus können im Einzelfall Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten erfolgen, die hier nicht bzw. deren Zwecke hier nicht genannt sind. In derartigen Fällen erfolgt eine auf den jeweiligen Anlass bezogene separate Informationen zu den Verarbeitungen.

IV. Beschreibung der Kategorien personenbezogener Daten

Zu 1: Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer), Kommunikationsinhalte.

Zu 2: Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und sonstige Qualifikationsnachweise sowie andere Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozess freiwillig erhalten.

Information für betroffene Personen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Zu 3 Stammdaten, Kommunikationsdaten, Daten zum Nachweis eines rechtskonformen Bewerbungsprozesses.

Zu 4: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und sonstige Qualifikationsnachweise sowie andere Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses freiwillig erhalten.

Zu 5: Widerrufserklärungen zu etwaigen von Ihnen erteilten Einwilligungen; Widerspruchserklärungen, die Sie ggfs. der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entgegensetzen; Erklärungen und Informationen, die wir von Ihnen zur oder bei Geltendmachung Ihrer in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte erhalten.

V. Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind innerhalb von AVO diejenigen Beschäftigten, die die Daten erforderlicher Weise zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erhalten müssen (Geschäftsführung, Fachabteilung, Personalabteilung) sowie der in Ausführung unserer Tätigkeit eingesetzte IT-Dienstleister (z.B. Web-Hoster), mit denen entsprechende Verträge geschlossen wurden, damit der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit sichergestellt ist. Weitere Empfänger können ggf. Behörden zur eventuellen Strafaufklärung sein.

VI. Löschfristen der verschiedenen Datenkategorien bzw. Kriterien für Aufbewahrung

Ist nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens keine Einstellung bei AVO erfolgt, werden Ihre Daten nach 6 Monaten nach Absage Ihrer Bewerbung gelöscht. Bei erfolgreicher Einstellung bei AVO werden Ihre personenbezogenen Daten nach Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung gelöscht, spätestens nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (Speicherbegrenzung), es sei denn, dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen der Löschung oder gesetzliche Verjährungsvorschriften entgegenstehen.

VII. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen (AVO) zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO jederzeit Auskunft verlangen, ob und wie Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden.

Information für betroffene Personen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

2. Recht auf Berichtigung

Unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen und das Recht auf Vergessenwerden geltend machen.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

6. Widerspruchsrecht

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. AVO verarbeitet als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, AVO kann schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten als betroffene Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Beruhet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, haben Sie das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

VIII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Information für betroffene Personen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die für Ausbildungsverbund Olefinpartner gGmbH zuständige

Landesdatenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 34a
39104 Magdeburg
Webseite: <https://datenschutz.sachsen-anhalt.de>

IX. Herkunft der Daten

Wir arbeiten mit Daten, die Sie uns direkt in Ihrem Bewerbungsschreiben/-mappe und in einem evtl. Bewerbungsgespräch zur Verfügung stellen.

X. Erforderlichkeit zur Verfügungstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedoch zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erforderlich. Sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, können wir Sie für einen Bewerbungsprozess bei AVO nicht berücksichtigen.